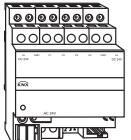
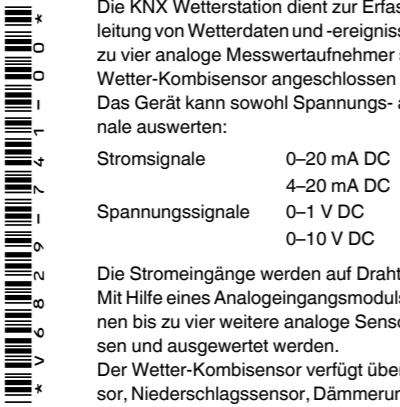


Wetterstation REG-K/4fach

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. MTN682991



Wetterstation kennen lernen
Die KNX Wetterstation dient zur Erfassung und Weiterleitung von Wetterdaten und -ereignissen. Es können bis zu vier analoge Messwertaufnehmer sowie ein digitaler Wetter-Kombisensor angeschlossen werden.

Das Gerät kann sowohl Spannungs- als auch Stromsignale auswerten:

Stromsignale	0-20 mA DC 4-20 mA DC
Spannungssignale	0-1 V DC 0-10 V DC

Die Stromeingänge werden auf Drahtbruch überwacht. Mit Hilfe eines Analogeingangsmoduls REG/4-fach können bis zu vier weitere analoge Sensoren angeschlossen und ausgewertet werden.

Der Wetter-Kombisensor verfügt über einen Windsensor, Niederschlagsensor, Dämmerungssensor und drei Helligkeitssensoren (Ost, Süd, West). Mit integriertem DCF77-Empfänger mit um 45° drehbarer Antenne und integrierter Heizung.

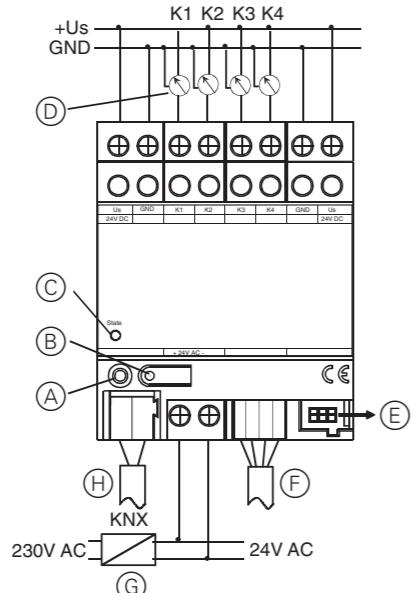
VORSICHT**Gerät kann beschädigt werden**

Die Heizung des Sensors schützt die Elektronik vor Betaubung und Kondensation im spezifizierten Temperaturbereich. Sie schützt nicht vor Vereisung des Gehäuses oder beweglicher Teile.

VORSICHT**Markise / Jalousie kann beschädigt werden**

Bei tiefen Temperaturen kann der Sensor einfrieren und liefert keine Messwerte mehr. Angeschlossene Markisen / Jalousien werden dann nicht vor starkem Wind geschützt.

Verwenden Sie daher neben der Windschwelle auch eine Temperaturschwelle (z.B. 0 °C).

Anschlüsse, Anzeigen und Bedienelemente

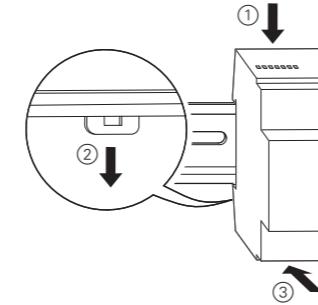
Das Gerät benötigt zum Betrieb eine externe AC 24-V-Spannungsversorgung. Diese kann auch die angeschlossenen Sensoren, oder deren Heizung oder ein Analogeingangsmodul versorgen.

Dieses kann auch die angeschlossenen Sensoren, oder deren Heizung oder ein Analogeingangsmodul versorgen.

+Us	Versorgung externer Messwertaufnehmer
GND	Bezugspotential für +Us und Eingänge K1...K4
(A)	Programmier-LED
(B)	Programmier-Taste
(C)	Status-LED, dreifarbig (rot, orange, grün)
(D)	Messwerteingänge K1 ... K4
(E)	Systemverbinder, 6-polig zum Anschluss eines Analogeingang-Erweiterungsmoduls (System-Bus)
(F)	Anschlussklemme, 4-polig für Kombisensor (Wind, Regen, Helligkeit, Dämmerung)
(G)	Externe Versorgungsspannung
(H)	KNX-Anschlussklemme

Wetterstation montieren

Die Montage erfolgt auf einer Hutschine TH 35 nach EN 60715, der Busanschluss über eine Busanschlussklemme.

**VORSICHT****Zerstörungsgefahr der Geräte!**

An die Eingänge der Wetterstation (K1...K4) angeschlossene Sensoren niemals über die Versorgungsklemmen U_S und GND eines angeschlossenen Analogeingangsmoduls versorgen. U_S und GND nicht mit den entsprechenden Anschlüssen eines anderen Gerätes verbinden.

VORSICHT**Zerstörungsgefahr der Geräte!**

Der Buchsenklemmblock für den Anschluss des Kombisensors muss vor Einschalten der Netzzspannung und während des Betriebs aufgesteckt sein, damit der Digitaleingang nicht versehentlich mit spannungsführenden Leitungen in Berührung kommt! Hierdurch wird die Sicherheit des gesamten Systems gefährdet! Das Gerät sowie angeschlossene Sensoren oder Erweiterungs-Module (Analogeingang) können zerstört werden!

Das Gerät benötigt zum Betrieb eine externe AC 24-V-Spannungsversorgung.

Diese kann auch die angeschlossenen Sensoren, oder deren Heizung oder ein Analogeingangsmodul versorgen.

Versorgung angeschlossener Sensoren**VORSICHT**
Zerstörungsgefahr der Geräte!

An die Eingänge der Wetterstation (K1...K4) angeschlossene Sensoren niemals über die Versorgungsklemmen U_S und GND eines angeschlossenen Analogeingangsmoduls versorgen. U_S und GND nicht mit den entsprechenden Anschlüssen eines anderen Gerätes verbinden.

- Angeschlossene Sensoren können über die Klemmen +US und GND versorgt werden.
- Die Gesamtstromaufnahme aller hierüber versorgten Sensoren darf 100 mA nicht überschreiten.
- Die Klemmen +US und GND sind doppelt vorhanden und jeweils intern miteinander verbunden.
- Bei Kurzschluss zwischen +US und GND wird die Spannung abgeschaltet.
- Angeschlossene Sensoren können auch fremd versorgt werden (z. B. wenn deren Stromaufnahme 100 mA übersteigt). Der Anschluss an die Sensoreingänge erfolgt dann zwischen den Klemmen K1...K4 und GND.

Installation Erweiterungen

Bei der Installation von Kombisensor und Erweiterungsmodul sind folgende Grundregeln zu beachten:

- Es kann ein Analogeingangsmodul angeschlossen werden.
- Der Tausch eines Erweiterungsmoduls gegen eines vom selben Typ - z. B. bei einem Defekt - kann im laufenden Betrieb erfolgen (Modul spannungsfrei schalten!). Nach dem Tausch führt die Wetterstation nach ca. 25 s einen Reset durch. Dadurch werden alle Ein- und Ausgänge der Wetterstation und der angeschlossenen Module neu initialisiert und in den Ursprungszustand versetzt.
- Das Entfernen oder Hinzufügen von Modulen ohne Anpassung der Projektierung und anschließendes Herunterladen in die Wetterstation ist nicht zulässig, da es zu Fehlfunktionen des Systems führt.

Status-LED

Aus:	keine Spannungsversorgung
Orange / Ein:	Modulscan durch Wetterstation
Orange / blinkt langsam:	Modulscan Kombisensor (Warten auf Zuweisung eines Kombisensors)
Orange / blinkt schnell:	Modulscan REG-Erweiterungsmodul
Rot / Ein:	Fehler: Kein Projekt im Controller
Rot / blinkt langsam:	Fehler: Unterspannung an Erweiterungsbus
Rot / blinkt schnell:	Fehler: Fehler in Parametrierung
Grün / blinkt langsam:	Adressenvergabe, Modulscan abgeschlossen, Projektierung OK
LED Grün / blinkt schnell:	Parameter Download in die Module
LED Grün / Ein:	Modulscan abgeschlossen, alles OK

Langsam blinkend = 1/s

Schnell blinkend = 2/s

Technische Daten

Versorgung
Versorgungsspannung: 24 V AC ±10 %
Stromaufnahme: max. 250 mA

KNX
Spannung: 24 V DC (+6 V / -4 V)

Leistungsauflaufnahme: typ. 150 mW

Umgebungstemperatur: -5 °C bis +45 °C

Lager-/Transporttemp.: -25 °C bis +70 °C

Feuchte: Umgebung/Lager/Transport:

Schutzhart: IP 20 nach DIN EN 60529

Einbaubreite: 4 TE / 70 mm

Gewicht: ca. 150 g

Anschlüsse

Eingänge, Versorgung:
Schraubklemmen eindrähtig
0,5 mm² bis 4 mm²

feindrähtig (o. Aderendhülse)
0,34 mm² bis 4 mm²

feindrähtig (m. Aderendhülse)
0,14 mm² bis 2,5 mm²

Anschluss- und Abzweigklemme

Wetter-Kombisensor: 4-pol. Anschlussklemme

Erweiterungsmodul: 6-pol. Systemstecker

Sensoreingänge

Anzahl: 4x analog, 1x digital

auswertbare Sensorsignale (analog): 0-1 V DC, 0-10 V DC,

0-20 mA DC, 4-20 mA DC

Impedanz Spannungsmessung: ca. 18 kΩ

Impedanz Strommessung: ca. 100 Ω

Versorgung ext. Sensoren (+Us): 24 V DC, max. 100 mA DC

Anschluss Erweiterungsmodul: 24 V DC, max. 80 mA DC

Technische Änderungen vorbehalten.

Schneider Electric Industries SAS

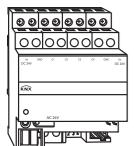
Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an die zentrale Kundenbetreuung in Ihrem Land.

www.schneider-electric.com

Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Normen und Materialien sind die technischen Daten und Angaben bezüglich der Abmessungen erst nach einer Bestätigung durch unsere technischen Abteilungen gültig.

**Station météorologique REG-K/
quadruple**

Notice d'utilisation



Réf. MTN682991

**Découvrir la station météorologique**

La station météorologique KNX est destinée à la saisie et transmission de données et phénomènes météorologiques. Il est possible de raccorder jusqu'à quatre appareils de mesure analogiques et un capteur météorologique combiné numérique. L'appareil peut analyser aussi bien des signaux de tension que de courant :

Signaux de courant	0-20 mA CC 4-20 mA CC
Signaux de tension	0-1 V CC 0-10 V CC

Les entrées de tension sont équipées d'un système de détection de rupture de câble. Quatre capteurs analogiques supplémentaires peuvent être raccordés et évalués à l'aide d'un module d'entrée analogique REG/quadruple.

Le capteur météorologique combiné est équipé d'un anémomètre, d'un capteur de précipitations, d'un capteur crépusculaire et de trois capteurs de luminosité (est, sud, ouest). Avec récepteur DCF77 intégré avec antenne pivotante à 45° et chauffage intégré.

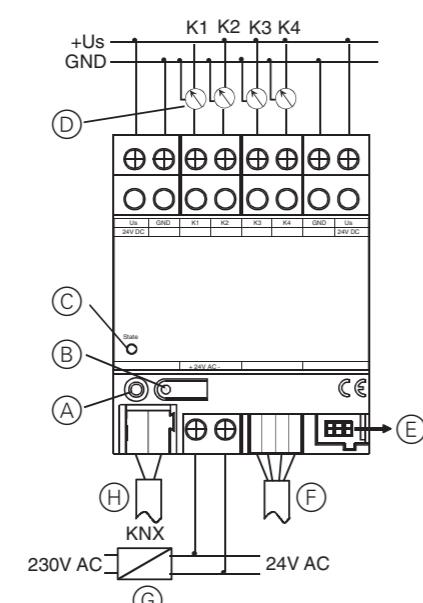
ATTENTION**L'appareil risque d'être endommagé**

Le chauffage du capteur protège les systèmes électroniques de l'appareil de l'humidité et de la condensation dans la plage de température spécifiée. Il ne protège ni les parties de boîtier ni les pièces mobiles du givre.

ATTENTION**L'avant/store risque d'être endommagé**

En cas de basses températures, le capteur est susceptible de geler et de ne plus communiquer les valeurs mesurées. Le cas échéant, les avants/stores ne sont pas protégés contre un vent fort.

Pour cette raison, utiliser un seuil de température (par ex. 0 °C) en plus du seuil de vent.

Raccordements, affichages et éléments de commande

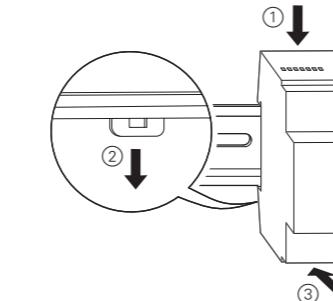
Pour fonctionner, l'appareil nécessite une alimentation 24 V CA externe. Cette alimentation peut également approvisionner les capteurs raccordés, leur chauffage ou un module d'entrée analogique.

+Us

- Alimentation d'appareils de mesure externes
- GND Potentiel de référence pour +Us et entrées K1...K4
- (A) DEL de programmation
- (B) Touche de programmation
- (C) DEL d'état, trois couleurs (rouge, orange, vert)
- (D) Entrées des valeurs de mesure K1 ... K4
- (E) Connecteur du système, 6 pôles pour le raccordement d'un module d'extension d'entrée analogique (bus système)
- (F) Borne de raccordement, 4 pôles pour capteur combiné (vent, pluie, luminosité, crépuscule)
- (G) Tension d'alimentation externe
- (H) Borne de raccordement KNX

Monter la station météorologique

Le montage s'effectue sur un rail TH 35 conformément à EN 60715 et la connexion au bus par l'intermédiaire d'une borne de raccordement de bus.

**ATTENTION****Risque de destruction de l'appareil !**

Ne jamais alimenter les capteurs raccordés aux entrées de la station météorologique (K1...K4) jamais via les bornes d'alimentation U_S et GND d'un module d'entrée analogique raccordé. Ne pas relier U_S et GND aux raccords correspondants d'un autre appareil.

ATTENTION**Risque de destruction de l'appareil !**

Le bloc à bornes nécessaire au raccordement du capteur combiné doit être installé avant la mise sous tension de l'appareil et rester brancher pendant son fonctionnement afin que l'entrée numérique n'entre pas en contact, par inadvertance, avec des câbles sous tension ! Ceci pourrait en effet menacer la sécurité du système tout entier ! L'appareil ainsi que les capteurs raccordés et les modules d'extension (entrée analogique) pourraient alors être endommagés !

Pour fonctionner, l'appareil nécessite une alimentation 24 V CA externe.

Cette alimentation peut également approvisionner les capteurs raccordés, leur chauffage ou un module d'entrée analogique.

Alimentation des capteurs raccordés**ATTENTION**

Risque de destruction de l'appareil !
Ne jamais alimenter les capteurs raccordés aux entrées de la station météorologique (K1...K4) jamais via les bornes d'alimentation U_S et GND d'un module d'entrée analogique raccordé. Ne pas relier U_S et GND aux raccords correspondants d'un autre appareil.

- Les capteurs raccordés peuvent être alimentés via les bornes +US et GND.
- La consommation de courant totale de tous les capteurs alimentés de la sorte ne doit pas dépasser 100 mA.
- Les bornes +US et GND sont doubles et raccordées entre elles par une connexion interne.
- En cas de court-circuit entre +US et GND, la tension est interrompue.
- Les capteurs raccordés peuvent également être alimentés via une alimentation extérieure (p. ex. en cas de consommation de courant supérieure à 100 mA). Le raccordement à toutes les entrées des capteurs s'effectue via les bornes K1...K4 et GND.

Installation des extensions

Lors de l'installation du capteur combiné et du module d'extension, il est important de respecter les règles fondamentales suivantes :

- Seul un module d'entrée analogique peut être raccordé.
- Le remplacement d'un module d'extension contre un autre module de type identique, p. ex. en cas de défaut, peut être effectué alors que l'appareil est en marche (mettre le module hors tension !). Après un tel échange, la station météorologique effectue une réinitialisation après env. 25 s. Ceci permet de réinitialiser toutes les entrées et sorties de la station météorologique et des modules raccordés et de les remettre dans leur état initial.
- Le retrait ou l'ajout de modules sans adaptation de l'élaboration du projet ainsi que le téléchargement subséquent dans la station météorologique sont interdits car cela peut entraîner un dysfonctionnement du système.

LED d'état

Éteinte : aucune tension d'alimentation
Orange/allumée : Modulscan par la station météorologique

Orange/clignote lentement : Modulscan capteur combiné (attend l'affectation d'un capteur combiné)

Orange/clignote rapidement : Modulscan module d'extension REG

Rouge/allumée : Défaut : aucun projet dans le contrôleur

Rouge/clignote lentement : Défaut : sous-tension au niveau du bus d'extension

Rouge/clignote rapidement : Défaut : défaut de paramétrage

Verte/clignote lentement : affectation d'adresse, modulscan achevé, élaboration du projet OK

DEL verte/clignote rapidement : Téléchargement de paramètres dans les modules

DEL verte/allumée : modulscan achevé, OK

Clignote lentement = 1/s

Clignote rapidement = 2/s

Caractéristiques techniques**Alimentation**

Tension d'alimentation : 24 V CA ±10 %
Consommation de courant : max. 250 mA

KNX

Tension : 24 V CC (+6 V/-4 V)

Puissance absorbée : env. 150 mW

Température ambiante : -5 °C à +45 °C

Temp. stockage/transport : -25 °C à +70 °C

Humidité

Environnement/en-trepôt/transport : max. 93 % hum. rel., pas de condensation

Indice de protection : IP 20 selon DIN EN 60529

Largeur de montage : 4 modules/70 mm
Poids : env. 150 g

Raccordements

Entrées, alimentation : Bornes à vis monofilaires 0,5 mm² à 4 mm²

câble fin (sans embout) 0,34 mm² à 4 mm²

câble fin (avec embout) 0,14 mm² à 2,5 mm²

Borne de raccordement et de dérivation

Capteur météorologique combiné : borne de raccordement 4 pôles

Module d'extension : système d'enfichage à 6 pôles

Entrées du capteur Nombre : 4x analogique, 1x numérique

Signaux de capteur pouvant être évalués (analogique) : 0-1 V CC, 0-10 V CC, 0-20 mA CC, 4-20 mA CC

Impédance mesure de la tension : env. 18 kΩ

Impédance mesure de courant : env. 100 Ω

Alimentation de capteurs externes (+Us) : 24 V CC. max. 100 mA CC

Raccord modules d'extension : 24 V CC. max. 80 mA CC

Sous réserves de modifications techniques.

Schneider Electric Industries SAS

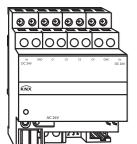
Si vous avez des questions d'ordre technique, veuillez contacter le service clientèle central de votre pays.

www.schneider-electric.com

En raison d'un développement constant des normes et matériaux, les caractéristiques et données techniques concernant les dimensions ne seront valables qu'après confirmation de la part de nos départements techniques.

**Stazione meteorologica REG-K/
quadruplo**

Istruzioni di servizio



Art. n. MTN682991

Accessori

Quando si utilizzano i seguenti trasduttori si può accedere a una pre-configurazione nel software. Se si usano altri sensori i parametri da configurare devono essere determinati in precedenza.

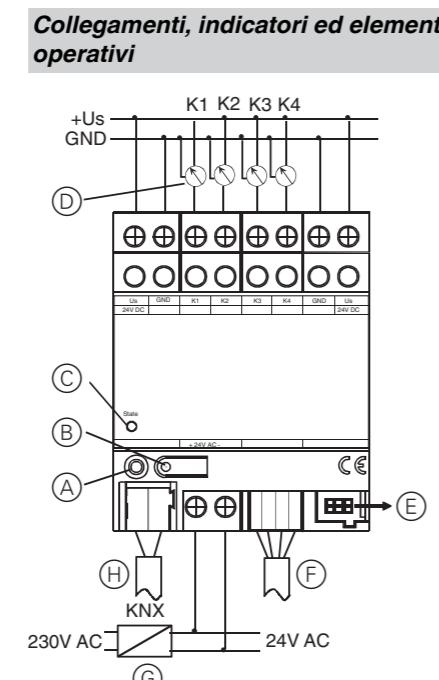
- Sensore meteorologico combinato DCF-77 (Art. n. MTN663692)
- Sensore di luminosità (Art. n. MTN663593)
- Sensore crepuscolare (Art. n. MTN663594)
- Sensore pioggia (Art. n. MTN663595)
- Sensore temperatura (Art. n. MTN663596)
- Sensore eolico con interfaccia di 0-10 V (Art. n. MTN663591)
- Sensore eolico con interfaccia di 0-10 V e riscaldamento (Art. n. MTN663592)
- Modulo ingresso analogico REG-K/quadruplo (Art. n. MTN682192)
- Alimentatore REG, CA 24 V / 1 A (Art. n. MTN663529)

Per la vostra sicurezza**PERICOLO****Rischio di lesioni mortali dovute alla corrente elettrica**

L'alimentatore deve essere installato e collegato da elettricisti specializzati. Osservare le norme vigenti nella nazione d'impiego e le linee guida KNX valide.

ATTENZIONE**Rischio di danni irreparabili all'apparecchio!**

Il gruppo morsetti del collegamento del sensore combinato deve essere collegato prima dell'inserimento della tensione di rete e durante il funzionamento, per evitare che l'ingresso digitale venga inavvertitamente a contatto con i conduttori sotto tensione. Questo pregiudicherebbe la sicurezza dell'intero sistema. Ne conseguirebbe che l'apparecchio e qualsiasi sensore o modulo per ingresso analogico sarebbe irreparabilmente danneggiato.

**Descrizione della stazione
meteorologica**

La stazione meteorologica KNX rileva e inoltre dati climatici e eventi. È possibile collegare fino a quattro trasduttori di misura analogici e un sensore combinato digitale.

L'apparecchio può valutare sia i segnali di tensione che quelli di corrente:

Segnali corrente	0-20 mA CC 4-20 mA CC
Segnali tensione	0-1 V CC 0-10 V CC

Gli ingressi per la corrente possono essere monitorati per individuare la rottura dei fili.

Si possono collegare un massimo di quattro sensori analogici aggiuntivi i cui dati vengono poi valutati dal modulo per ingresso analogico REG/quadruplo.

Il sensore meteorologico combinato comprende un sensore eolico, un sensore precipitazioni, un sensore crepuscolare e tre sensori luminosità (Est, Sud, Ovest). Con ricevitore integrale DCF-77, antenna orientabile a 45° e riscaldamento integrale.

ATTENZIONE**L'apparecchio si può danneggiare**

Il riscaldamento del sensore protegge il sistema elettronico dall'umidità e dalla condensa nell'intervallo definito di temperatura. Non protegge l'involucro né le parti mobili dal ghiaccio.

ATTENZIONE**Le persiane / le tapparelle si possono danneggiare**

Alle basse temperature il sensore può congelarsi e non emettere più i valori misurati. Se questo accade, le persiane / le tapparelle collegate non sono protette dai venti forti.

Quindi, oltre a una soglia di vento, occorre utilizzare anche una soglia di temperatura (ad es. 0°C).

+Us

Tensione di alimentazione per tra-

sduzione di misura esterno

GND

Potenziale rif. per +Us e ingressi

(A)

K1...K4

(B)

LED di programmazione

(C)

Pulsante di programmazione

(D)

LED di stato, tre colori (rosso, arancione e verde)

(E)

Ingressi valori misurati K1 ... K4

(F)

Collegamento sistema, 6 contatti, per

(G)

collegamento modulo (bus di siste-

(H)

ma) morsetto, 4 poli, per sensore com-

(I)

binato (vento, pioggia, luminosità, luce crepuscolare)

(J)

Alimentazione esterna

(K)

Morsetto KNX

(L)

Tensione di alimentazione per tra-

(M)

sduzione di misura esterno

(N)

Potenziale rif. per +Us e ingressi

(O)

K1...K4

(P)

LED di programmazione

(Q)

Pulsante di programmazione

(R)

LED di stato, tre colori (rosso, arancione e verde)

(S)

Ingressi valori misurati K1 ... K4

(T)

Collegamento sistema, 6 contatti, per

(U)

collegamento modulo (bus di siste-

(V)

ma) morsetto, 4 poli, per sensore com-

(W)

binato (vento, pioggia, luminosità, luce crepuscolare)

(X)

Alimentazione esterna

(Y)

Morsetto KNX

(Z)

Tensione di alimentazione per tra-

(AA)

sduzione di misura esterno

(BB)

Potenziale rif. per +Us e ingressi

(CC)

K1...K4

(DD)

LED di programmazione

(EE)

Pulsante di programmazione

(FF)

LED di stato, tre colori (rosso, arancione e verde)

(GG)

Ingressi valori misurati K1 ... K4

(HH)

Collegamento sistema, 6 contatti, per

(II)

collegamento modulo (bus di siste-

(JJ)

ma) morsetto, 4 poli, per sensore com-

(KK)

binato (vento, pioggia, luminosità, luce crepuscolare)

(LL)

Alimentazione esterna

(MM)

Morsetto KNX

(NN)

Tensione di alimentazione per tra-

(OO)

sduzione di misura esterno

(PP)

Potenziale rif. per +Us e ingressi

(QQ)

K1...K4

(RR)

LED di programmazione

(SS)

Pulsante di programmazione

(TT)

LED di stato, tre colori (rosso, arancione e verde)

(UU)

Ingressi valori misurati K1 ... K4

(VV)

Collegamento sistema, 6 contatti, per

(WW)

collegamento modulo (bus di siste-

(XX)

ma) morsetto, 4 poli, per sensore com-

(YY)

binato (vento, pioggia, luminosità, luce crepuscolare)

(ZZ)

Alimentazione esterna

(AA)

Morsetto KNX

(BB)

Tensione di alimentazione per tra-

(CC)

sduzione di misura esterno

(DD)

Potenziale rif. per +Us e ingressi

(EE)

K1...K4

(FF)

LED di programmazione

(GG)

Pulsante di programmazione

(HH)

LED di stato, tre colori (rosso, arancione e verde)

(II)

Ingressi valori misurati K1 ... K4

(JJ)

Collegamento sistema, 6 contatti, per

(KK)

collegamento modulo (bus di siste-

(LL)

ma) morsetto, 4 poli, per sensore com-

(MM)

binato (vento, pioggia, luminosità, luce crepuscolare)

(NN)

Alimentazione esterna

(OO)

Morsetto KNX

(PP)

Tensione di alimentazione per tra-

(QQ)

sduzione di misura esterno

(RR)

Potenziale rif. per +Us e ingressi

(SS)

K1...K4

(TT)

LED di programmazione

(UU)

Pulsante di programmazione

(VV)

LED di stato, tre colori (rosso, arancione e verde)

(WW)

Ingressi valori misurati K1 ... K4

(XX)

Collegamento sistema, 6 contatti, per

(YY)

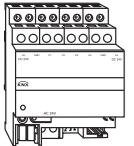
collegamento modulo (bus di siste-

(ZZ)

ma) morsetto, 4 poli, per sensore com-

Weerstation REG-K/4-kanaals

Gebruiksaanwijzing



Art.-nr. MTN682991

Accessoires

Bij gebruik van de onderstaande detectoren kan bij de software gebruik worden gemaakt van vooraf ingestelde waarden. Bij gebruik van andere sensoren moeten de instellen parameters eerst worden bepaald.

- Weer-combisensor/DCF77 (Art.-nr. MTN663692)
- Helderheidssensor (Art.-nr. MTN663593)
- Schemersensor (Art.-nr. MTN663594)
- Regensensor (Art.-nr. MTN663595)
- Temperatuursensor (Art.-nr. MTN663596)
- Windsensor met 0-10 V interface (Art.-nr. MTN663591)
- Windsensor met 0-10 V interface en verwarming (Art.-nr. MTN663592)
- Analoge ingangsmodule REG/4-kanaals (Art.-nr. MTN682192)
- Voeding REG, AC 24 V/1 A (Art.-nr. MTN663529)

Voor uw veiligheid**GEVAAR****Levensgevaar door elektrische stroom.**

Het apparaat mag uitsluitend door geschoold elektriciens gemonteerd en aangesloten worden. Neem de landelijke voorschriften alsook de geldende KNX-richtlijnen in acht.

PAS OP**Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!**

Het aansluitblok voor de aansluiting van de combisensor moet voor het inschakelen van de netspanning en tijdens het bedrijf zijn ingestoken, om te voorkomen dat de digitale ingang onbedoeld met spanningvoerende leidingen in contact komt! Hierdoor wordt de veiligheid van het gehele systeem in gevaar gebracht! Het apparaat en de aangesloten sensoren of uitbreidingsmodules (analoge ingang) kunnen onherstelbaar beschadigd raken!

Kennismaking met het weerstation

Het KNX-weerstation dient voor de registratie en overdracht van weergegevens en -gebeurtenissen. Er kunnen maximaal vier analoge detectoren en één digitale weer-combisensor worden aangesloten. Het apparaat kan zowel spannings- als stroomsignalen verwerken:

Stroomsignalen	0-20 mA DC
	4-20 mA DC
Spanningssignalen	0-1 V DC
	0-10 V DC

De stroomingangen worden op draadbreuk gecontroleerd.

Met behulp van een analoge ingangsmodule REG/4-voudig kunnen maximaal vier extra analoge sensoren worden aangesloten en verwerkt.

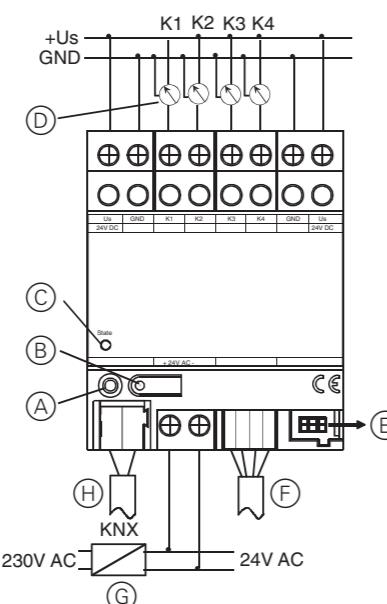
De weer-combisensor beschikt over een windsensor, neerslagsensor, schermersensor en drie helderheids-sensoren (oost, zuid, west). Met geïntegreerde DCF77-ontvanger met 45°-draaibare antenne en geïntegreerde verwarming.

PAS OP**Het apparaat kan worden beschadigd**

De verwarming van de sensor beschermt de elektronica tegen luchtvochtigheid en condens in het gespecificeerd temperatuurbereik. De verwarming beschermt de behuizing of de bewegende componenten niet tegen ijs.

PAS OP**De markiezen / jaloezieën kunnen worden beschadigd**

Bij lage temperaturen kan de sensor bevriezen en daardoor geen meetwaarden meer leveren. Indien dit gebeurt, dan zijn aangesloten markiezen / jaloezieën niet beschermd tegen sterke wind. Gebruik daarom in aanvulling op een drempelwaarde voor wind ook een drempelwaarde voor temperatuur (bijv. 0°C).

Aansluitingen, weergave en bedieningselementen

+Us

GND

(A)

(B)

(C)

(D)

(E)

(F)

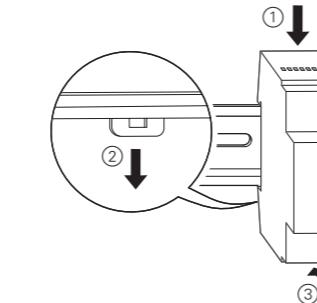
(G)

(H)

Voeding van externe detectoren
Referentiepotentiaal voor +Us en ingangen K1...K4
Programmeer-LED
Programmeertoets
Status-LED, met drie kleuren (rood, oranje, groen)
Meetwaarde-ingangen K1 ... K4
Systeemverbinder, 6-polig voor het aansluiten van een uitbreidingsmodule analoge ingang (systeembus)
Aansluitklem, 4-polig voor combisensor (wind, regen, helderheid, schemering)
Externe voedingsspanning
KNX-aansluitklem

Weerstation monteren

De montage vindt plaats op een DIN-rail TH35 volgens de norm EN 60715, de busaansluiting via een busaansluitklem.

**PAS OP****Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!**

Voed de aan de ingangen van het weerstation (K1...K4) aangesloten sensoren nooit via de voedingsklemmen U_S en GND van een aangesloten analoge ingangsmodule. Verbind U_S en GND niet met de overeenkomstige aansluitingen van een ander apparaat.

PAS OP**Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!**

Het aansluitblok voor de aansluiting van de combisensor moet voor het inschakelen van de netspanning en tijdens het bedrijf zijn ingestoken, om te voorkomen dat de digitale ingang onbedoeld met spanningvoerende leidingen in contact komt! Hierdoor wordt de veiligheid van het gehele systeem in gevaar gebracht! Het apparaat en de aangesloten sensoren of uitbreidingsmodules (analoge ingang) kunnen onherstelbaar beschadigd raken!

Het apparaat heeft voor het gebruik een externe AC 24-V-voedingsspanning nodig.

Dit kan ook de aangesloten sensoren of de verwarming daarvan of een analoge ingangsmodule voorzien.

Stroomvoorziening van aangesloten sensoren**PAS OP****Gevaar voor onherstelbare beschadiging van de apparaten!**

Voed de aan de ingangen van het weerstation (K1...K4) aangesloten sensoren nooit via de voedingsklemmen U_S en GND van een aangesloten analoge ingangsmodule. Verbind U_S en GND niet met de overeenkomstige aansluitingen van een ander apparaat.

- Aangesloten sensoren kunnen via de klemmen +US en GND worden gevoed.

- De totale stroomopname van alle sensoren die hiermee worden gevoed mag niet hoger zijn dan 100 mA.

- De klemmen +US en GND zijn dubbel aanwezig en elk intern met elkaar verbonden.

- Bij kortsluiting tussen +US en GND wordt de spanning uitgeschakeld.

- Aangesloten sensoren kunnen ook extern worden gevoed (bijv. als de stroomopname hoger is dan 100 mA). De aansluiting aan de sensoringangen vindt dan plaats tussen de klemmen K1...K4 en GND.

Installatie-uitbreidingen

Bij de installatie van combisensor en uitbreidingsmodule dienen de volgendes basisregels in acht te worden genomen:

- Er kan een analoge ingangsmodule worden aangesloten.

- De vervanging van een uitbreidingsmodule door een andere van hetzelfde type - bijv. bij een defect - kan plaatsvinden bij lopend bedrijf (schakel de module spanningsvrij!). Na de vervanging voert het weerstation na ca. 25 s een reset uit. Hierdoor worden alle internen uitgangen van het weerstation en de aangesloten modules opnieuw geïnitialiseerd en in de oorspronkelijke toestand teruggezet.

- Het verwijderen of toevoegen van modules zonder de projectorring aan te passen en deze vervolgens naar het weerstation te downloaden is niet toegestaan, omdat dat storingen in het systeem veroorzaakt.

Status-LED

Uit: Geen voedingsspanning

Oranje/aan: Modulescan door weerstation

Oranje/knippert langzaam: Modulescan combisensor (wachten op toewijzing van een combisensor)

Oranje/knippert snel: Modulescan REG-uitbreidingsmodule

Rood/aan: Fout: geen project in de controller

Rood/knippert langzaam: Fout: onderspanning aan de uitbreidingsbus

Rood/knippert snel: Fout: fout in de parametrering

Groen/knippert langzaam: Adrestoewijzing, modulescan afgesloten, projectorring OK

LED groen/knippert snel: Parameterdownload naar de module

LED groen/aan: Modulescan afgesloten, alles OK

Langzaam knipperend = 1/s

Snel knipperend = 2/s

Technische gegevens**Voeding**

Voedingsspanning: 24 V AC ±10 %

Stroomopname: Max. 250 mA

KNX

Spanning: 24 V DC (+6 V / -4 V)

Vermogensopname: Typ. 150 mW

Omgevingstemperatuur: -5 °C tot +45 °C

Opslag-/transporttemperatuur: -25 °C tot +70 °C

Vochtigheid

Omgeving/opslag/transport: Max. 93% rel. vochtigheid, geen condensatie

Beschermingsgraad: IP 20 volgens DIN EN 60529

Inbouwbreedte: 4 TE / 70 mm

Gewicht: Ca. 150 g

Aansluitingen

Ingangen, voeding: Schroefklemmen eendraads 0,5 mm² tot 4 mm²

Fijndraads (zonder adereind-huls) 0,34 mm² tot 4 mm²

Fijndraads (met adereindhuls) 0,14 mm² tot 2,5 mm²

KNX: Aansluit- en aftakklemmen

Weer-combisensor: 4-polige aansluitklem

Uitbreidingsmodule: 6-polige systeemstekker

Sensoringangen

Aantal: 4x analoog, 1x digitaal

Te verwerken sensortype (analoog): 0-1 V DC, 0-10 V DC, 0-20 mA DC, 4-20 mA DC

Impedantiespanningsmeting: Ca. 18 kΩ

Impedantiestroommeting: Ca. 100 Ω

Voeding ext. sensoren (+Us): 24 V DC, max. 100 mA DC

Aansluiting uitbreidingsmodules: 24 V DC, max. 80 mA DC

Technische wijzigingen voorbehouden.

Schneider Electric Industries SAS

Neem bij technische vragen a.u.b. contact op met de centrale klantenservice in uw land.

www.schneider-electric.com

Door de voortdurende ontwikkeling van normen en materialen zijn de technische gegevens en de informatie met betrekking tot de afmetingen pas geldig na bevestiging door onze technische afdelingen.